



## Wissenschaftliche\*r Mitarbeiter\*in (Doktorand\*in)



Die Bergische Universität Wuppertal ist eine dynamische, vernetzte, forschungsorientierte Campusuniversität. Gemeinsam stellen sich hier mehr als 25.000 Forschende, Lehrende, Studierende und Mitarbeitende den Herausforderungen in Wissenschaft, Bildung, Kultur, Ökonomie, Sozialem, Technik und Umwelt.

In der Fakultät für Architektur und Bauingenieurwesen, im Lehr- und Forschungsgebiet Baubetrieb und Bauwirtschaft (Leitung: Frau Dr.-Ing. Nicole Steinmetz ab 01.07.2026), suchen wir Unterstützung.

### IHRE AUFGABEN

- Mitwirkung in Forschung und Lehre im Bereich Baubetrieb, mit Schwerpunkt auf seriellem und modularem Bauen sowie nachhaltigen und ganzheitlichen Bauprozessen
- Übernahme eines Lehrdeputats im Umfang von 4 LVS als Stellenschwerpunkt
- aktive Mitarbeit bei der Durchführung und Nachbereitung von Forschungsprojekten mit Schwerpunkt auf Produktivitätssteigerungen in der Bauwirtschaft
- im Rahmen der eigenen wissenschaftlichen Arbeit wird eine kritische Auseinandersetzung mit bau- und immobilienwirtschaftlichen Fragestellungen erwartet - mit besonderem Fokus auf Themen der seriellen Produktion und Nachhaltigkeit
- Betreuung von studentischen Arbeiten und Mitwirkung bei der Weiterentwicklung von Lehrformaten, Übungen und Fallstudien
- Mitarbeit an wissenschaftlichen Publikationen und Vorbereitung sowie Teilnahme an Fachkonferenzen
- Unterstützung bei Lehrveranstaltungen und Betreuung von Abschlussarbeiten der Weiterbildung Wissenschaft Wuppertal gGmbH
- Möglichkeit zur Promotion im Themenfeld Baubetrieb / serielles Bauen / nachhaltige Bauprozesse

### IHR PROFIL

- ein abgeschlossenes wissenschaftliches Universitätsstudium (Master oder vergleichbar) bzw. einen Abschluss in einem akkreditierten Masterstudiengang in den Fachrichtungen Bauingenieurwesen, Raumplanung, Architektur oder Wirtschaftsingenieurwesen oder in einer thematisch verwandten Disziplin
- Interesse für Themen des seriellen und modularen Bauens, für Produktivitätsanalysen im Bauwesen sowie für nachhaltige Konzepte über den gesamten Lebenszyklus von Bauwerken hinweg
- Fähigkeit zu analytischem, strukturiertem und eigenständigen Arbeiten
- hohe Kommunikation- und Teamfähigkeit sowie Freude an der Arbeit mit Studierenden
- Deutschkenntnisse mindestens auf dem Niveau B2
- idealerweise erste Erfahrungen in der Baupraxis

Es handelt sich um eine Qualifizierungsstelle im Sinne des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes (WissZeitVG), die zur Förderung eines Promotionsverfahrens dient. Die Stelle ist befristet für die Dauer des Promotionsverfahrens, jedoch vorerst bis zu 3 Jahren, zu besetzen. Eine Verlängerung zum Abschluss der Promotion ist innerhalb der Befristungsgrenzen des WissZeitVG ggf. möglich.

### Beginn

zum nächstmöglichen Zeitpunkt  
(frühestens zum 01.07.2026)

### Dauer

befristet bis zu 3 Jahren

### Stellenwert

E 13 TV-L

### Umfang

Vollzeit (Teilzeit ist möglich, bitte geben Sie bei der Bewerbung an, ob Sie auch bzw. nur an einer Teilzeitbeschäftigung interessiert wären)

### Kennziffer

26140

### Ansprechpartnerin

Frau Dr.-Ing. Nicole Steinmetz  
[baubetrieb@uni-wuppertal.de](mailto:baubetrieb@uni-wuppertal.de)

### Bewerbungen über

[stellenausschreibungen.uni-wuppertal.de](https://stellenausschreibungen.uni-wuppertal.de)

### Bewerbungsfrist

10.06.2026



## WIR BIETEN IHNEN

-  Kollegiales und wertschätzendes Miteinander
-  Flexible Arbeitszeiten und Homeoffice
-  30 Urlaubstage
-  Familienfreundliche Arbeitsbedingungen
-  Mitarbeit in einem engagierten Team
-  Ein abwechslungsreiches Arbeitsumfeld mit Gestaltungsspielraum in Forschung und Lehre
-  Betriebliches Gesundheitsmanagement und UniSport
-  Arbeiten in internationalem Kontext
-  Großes Fort- und Weiterbildungsangebot
-  Betriebliche Altersvorsorge
-  Zugang zu modernen Forschungsinfrastrukturen und Industriepartnern

An der Bergischen Universität schätzen wir die individuellen und kulturellen Unterschiede unserer Universitätsangehörigen und setzen uns für Gleichstellung, Chancengerechtigkeit und die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ein. Bewerbungen von Menschen jeglichen Geschlechts sowie von Menschen mit Schwerbehinderung und ihnen gleichgestellten Personen sind willkommen. Frauen werden nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes NRW bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Die Rechte von Menschen mit einer Schwerbehinderung, bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt zu werden, bleiben unberührt.

Bewerbungen umfassen alle notwendigen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Nachweis des abgeschlossenen Hochschulstudiums, Arbeitszeugnisse, ggf. Nachweis einer Schwerbehinderung). Unvollständig eingereichte Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden!